



Wo erhalte ich weitere Informationen?

Informationen zum Förderprogramm,
zur Förderrichtlinie und zur digitalen
Antragstellung finden Sie unter:

[www.stadt-koeln.de/
foerderprogramm-umweltbildung](http://www.stadt-koeln.de/foerderprogramm-umweltbildung)

Kontakt

Umwelt- und Verbraucherschutzamt
Stadthaus Deutz (Westgebäude)
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

Gerne können Sie uns anrufen oder
eine E-Mail schreiben:

T: 0221 221-31453
foerderungumweltbildung@stadt-koeln.de



Stadt Köln

Die Oberbürgermeisterin

Umwelt- und Verbraucherschutzamt
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung und Druck
Zentrale Dienste der Stadt Köln

Bildnachweis
Titel: © Rido/stock.adobe.com
Seite 2: © rawpixel/ 123rf.com
Seite 5: © Monkey Business/stock.adobe.com

13-US/275-22/57/2.000/11.2022



Stadt Köln

Förderprogramm Umweltbildung



**Aktiv werden für Natur
und Umwelt – Jetzt Projekte
und Ideen einreichen und
Förderung erhalten!**





Zum Förderprogramm

Ziel ist die finanzielle Unterstützung von Umweltbildungsprojekten, um Menschen für ihre Umwelt und die Natur Kölns zu sensibilisieren und zu begeistern. Gefördert werden Projekte, die Natur und Umwelt erlebbar machen, Zusammenhänge vermitteln und Zugangsmöglichkeiten eröffnen.

Wer kann einen Antrag stellen?

- Schulen
- Kindergärten
- Kindertagesstätten
- sonstige Bildungseinrichtungen
- Arbeitsgruppen, Netzwerke, Zusammenschlüsse
- gemeinnützige und/oder eingetragene Vereine
- Verbände
- gemeinnützige Unternehmen

Privatpersonen sind von der Förderung ausgeschlossen.

Welche Projekte werden gefördert?

Umweltbildungsprojekte der folgenden vier Handlungsfelder können gefördert werden:

- Natur und Biodiversität
- Klima
- Lebensstil und Konsum
- Ressourcen

Projektbeispiele sind:

- Gestaltung eines Schulgartens
- Aufstellung von Nisthilfen
- Anlage von Blühflächen
- Projektwochen, Veranstaltungen, Workshops, Exkursionen zu konkreten Themen der vier Handlungsfelder

Wie hoch ist die Förderung?

Projekte mit einem Gesamtvolumen von 500 bis 6.000 Euro sind förderfähig. Der Zuschuss beträgt 80 Prozent der förderfähigen Kosten. Daraus ergeben sich ein Fördervolumen von maximal 4.800 Euro sowie ein zu leistender Eigenanteil von 20 Prozent.

Weitere Voraussetzungen:

- Es handelt sich um ein Projekt im Stadtgebiet Köln, mit dem noch nicht begonnen wurde.
- Das Projekt beziehungsweise seine Ergebnisse müssen für einen erweiterten Personenkreis zugänglich beziehungsweise erlebbar gemacht werden.
- Die Fördermaßnahme muss innerhalb von 12 Monaten umgesetzt sein.

Wie kann ich einen Antrag stellen?

Anträge können ausschließlich online gestellt werden unter:

www.stadt-koeln.de/foerderprogramm-umweltbildung